



Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



**Dithmarscher
Volks- und Raiffeisenbank eG**

Deine Bank. Echt aus Dithmarschen.

Geschäftsbericht 2023

Aufsichtsrat, Vorstand und Prokuristen der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

Aufsichtsrat

Dipl.-Ing. (TU) Harald Schmidt
Vorsitzender (bis 27.06.2023)
geschäftsführender Gesellschafter
der Bauunternehmen Schmidt GmbH & Co. KG
St. Annen

Dipl.-Ing. agr. York Wollatz
Vorsitzender (seit 29.06.2023)
selbständiger Landwirt
Süderdeich

Sönke Carstens
stv. Vorsitzender
selbständiger Steuerberater
Oland, Carstens & Kollegen
Wesseln

Hans-Uwe Jacobsen
geschäftsführender Gesellschafter
der HolzLand Jacobsen GmbH & Co. KG
Brunsbüttel

Thies Lucht (seit 27.06.2023)
Wirtschaftsinformatiker (BA)
selbständiger Unternehmensberater
und Landwirt
Buchholz

Thorsten Oland
selbständiger Steuerberater
Oland, Carstens & Kollegen
Wesseln

Jens Rohde (bis 27.06.2023)
selbständiger Landwirt
Frestedt

Wiebke Schütt (seit 27.06.2023)
Bachelor of Science
selbständige Landwirtin
Hellschen-Heringsand-Unterschaar

Katrin Stöfen
selbständige Rechtsanwältin und Notarin
der Ahl, Timm und Stöfen
Partnergemeinschaft mbB
Heide

Dipl.-Ing. (Milch- und Molkereiwirtschaft)
Bernd Stöfer
Geschäftsführer
der Meierei-Genossenschaft Sarzbüttel eG
Lohe-Rickelshof

Vorstand

Dipl.-Bankbetriebswirt (ADG)
Peter Jungjohann
Nordhastedt
Bankleiter

Dipl.-Volkswirt
Jochen Richert
Lohe-Rickelshof
Bankleiter

Prokuristen

Tobias Fischer (seit 12.04.2023)
Thulendorf

Mirco Haack
Brunsbüttel

Dirk Kühl
Mildstedt

Jörg Petersen
Fedderingen

Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen Volksbanken
und Raiffeisenbanken e.V., Berlin
Genoverband e.V., Verwaltungssitz Hannover
Zentralbank ist die DZ BANK AG

Die Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG
ist der BVR Institutssicherung GmbH und der
Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes
der Deutschen Volksbanken und Raiffeisen-
banken e.V., Berlin, angeschlossen.

Titelbild:
Motiv aus dem Dithmarschen live Kalender
Fotograf: André Thede
- Fototitel: Rapsernte

Papier aus 100% Altpapier FSC® zertifiziert
und EU Eco-Label ausgezeichnet

Bericht des Vorstands

über das Geschäftsjahr 2023

Ihre Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG konnte das 154. Geschäftsjahr erfolgreich abschließen. Die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Kunden steht dabei weiter im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit.

Nachfolgend die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen (Kurzfassung):

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG reduzierte sich im Geschäftsjahr 2023 um rund 17,6 Mio. Euro oder -2,3 % auf 749,5 Mio. Euro. Ursächlich für den Rückgang war vor allem die Umschichtung von bilanziellen Kundeneinlagen zugunsten von Anlageprodukten aus dem genossenschaftlichen Verbund. Das betreute Kundenvolumen, welches bilanzielle und außerbilanzielle Positionen einbezieht, konnte gegenüber dem Vorjahr weiter gesteigert werden.

Bilanzsumme unserer Bank



Kreditgeschäft

Die Versorgung privater Haushalte und wirtschaftlich selbständiger Kunden, vor allem des Mittelstandes, mit passgenauen Finanzierungslösungen sind die Schwerpunkte unserer Aktivitäten im Kreditgeschäft. Obwohl wir eine gute Kreditnachfrage im Firmenkundengeschäft verzeichnen konnten, ging das bilanzielle Kreditgeschäft aufgrund der Tilgungsleistungen und der deutlich geringeren Nachfrage nach Baufinanzierungskrediten um 13,1 Mio. Euro auf 410,5 Mio. Euro zurück.

Trotz der deutlich geringeren Nachfrage nach Baufinanzierungskrediten haben wir auch im Jahr 2023 Kundenkredite an unsere genossenschaftlichen Verbundpartner, insbesondere an die DZ Hyp AG, die Münchener Hypothekbank eG, die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG und die TeamBank AG vermittelt. Unser betreutes Kundenkreditvolumen, das neben den bankeigenen Forderungen auch das an die genossenschaftlichen Finanzpartner vermittelte Volumen einbezieht, erhöhte sich 2023 um 11,5 Mio. Euro auf 849,6 Mio. Euro. In zuverlässiger und gewohnter Weise haben wir weiter zur Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung in der Region beigetragen. Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir angemessene Risikovor-sorge getroffen. Für latente Kreditrisiken steht darüber hinaus umfangreiches Risikodeckungspotenzial zur Verfügung. Die durch die Vertreterversammlung festgesetzte Kredithöchstgrenze für einzelne Kreditnehmer wurde während des gesamten Berichtszeitraumes eingehalten.

Wertpapiere

Zum Jahresende beliefen sich die bankeigenen Wertpapiere auf 103,6 Mio. Euro (2022: 116,6 Mio. Euro). Ein Teil der Wertpapiere befindet sich im Anlagevermögen und wurde nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die nicht im Anlagevermögen befindlichen Wertpapiere werden als Liquiditätsreserve gehalten und wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Liquidität

Während des Berichtszeitraumes war die Zahlungsbereitschaft und -fähigkeit unserer Bank jederzeit gegeben. Die Capital Requirements Regulation (CRR) hat einheitliche Liquiditätsanforderungen in der Europäischen Union geschaffen. Die Anforderungen der Liquidity Coverage Ratio (LCR) und der Net Stable Funding Ratio (NSFR) wurden von uns jederzeit erfüllt.

Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2023 wurden angemessene Investitionen für die Modernisierung und Funktionsbereitschaft der Geschäfts- und Betriebsausstattung getätigt.

Einlagengeschäft

Unsere Kundeneinlagen haben sich nach dem deutlichen Zuwachs 2022 im abgelaufenen Jahr insbesondere durch Umschichtungen zugunsten von Anlageprodukten aus dem genossenschaftlichen Verbund reduziert. Sie betragen zum 31.12.2023 557,4 Mio. Euro (2022: 569,4 Mio. Euro). Der strukturelle Anteil der Kundeneinlagen an der Bilanzsumme lag bei 74,4 % (2022: 74,2 %).

Sicherheit

Das Vertrauen unser Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Wir sind der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH angeschlossen. Dadurch ist die gesetzliche Entschädigung der Einleger gewährleistet. Darüber hinaus sind die Kundeneinlagen durch unsere Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR) geschützt. Die Sicherungseinrichtung schützt über den gesetzlichen Umfang hinaus alle Einlagen nach Maßgabe gemäß § 1 Absatz 4 des Statuts der Sicherungseinrichtung.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 96,7 Mio. Euro (2022: 106,7 Mio. Euro) enthalten fast ausschließlich zweckgebundene, zinsgünstige Refinanzierungsmittel aus öffentlichen Kreditprogrammen für Kundenkredite.

Eigenkapital und aufsichtsrechtliche Eigenmittel

Das bilanzielle Eigenkapital stieg zum 31.12.2023 auf 87,3 Mio. Euro (2022: 83,3 Mio. Euro). Die anrechenbaren Eigenmittel gemäß Artikel 72 Capital Requirements Regulation (CRR) beliefen sich zum 31.12.2023 auf 87,9 Mio. Euro (2022: 85,4 Mio. Euro). Das harte Kernkapital betrug 82,9 Mio. Euro (2022: 80,3 Mio. Euro). Damit verfügen wir über eine gute Eigenmittelausstattung. Sämtliche

aufsichtsrechtlich geforderten Normen zur Eigenkapitalausstattung wurden im Geschäftsjahr 2023 jederzeit eingehalten.

Eigenkapitalentwicklung unserer Bank



Ertragslage

Der schnelle Zinsanstieg aus dem Jahr 2022 spiegelte sich in der Ertragslage des abgelaufenen Geschäftsjahres deutlich wider. Während der Zinsüberschuss insbesondere aufgrund der Steigerung der Zinserträge aus Geld- und Kapitalmarktanlagen sowie aus dem Kundenkreditgeschäft um 4,1 Mio. Euro über den Vorjahreswert anstieg, erreichte der Provisionsüberschuss mit 5,8 Mio. Euro nicht ganz das Vorjahresniveau. Das durch gestiegene Zinsen und Baukosten spürbar rückläufige Vermittlungsgeschäft an die DZ Hyp AG und die Münchener Hypothekenbank eG führte zu einer Ertragsreduktion. Die gegenüber 2022 gesteigerten Zahlungsverkehrserträge und Vermittlungsprovisionen im Wertpapiergeschäft trugen dazu bei, dass der Provisionsüberschuss insgesamt nur um 1,1 % im Vergleich zum Vorjahr geringer ausfiel. Die Personalaufwendungen erhöhten sich durch die tariflichen Gehaltserhöhungen und einer leicht gestiegenen Anzahl an Beschäftigten um 674 Tausend Euro auf knapp 7,9 Mio. Euro. Die anderen Verwaltungsaufwendungen stiegen im Wesentlichen durch die Miete für das 2022 an das Tochterunternehmen übertragene Bankgebäude in Heide, die Dach- und Heizungssanierung unserer Geschäftsstelle in Wesselburen und gestiegene IT-Kosten um 589 Tausend Euro auf 4,2 Mio. Euro. Das Betriebsergebnis vor Bewertung konnte durch den signifikant verbesserten Zinsüberschuss um 5,1 % auf 8,5 Mio. Euro gesteigert werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass in dem Betriebsergebnis vor Bewertung des Vorjahres ein Ertrag aus der

Einbringung des Grundstücks mit Gebäude in Heide, Markt 24-25, von fast 2,5 Mio. Euro enthalten war, der 2023 nicht erneut angefallen ist. Das negative Bewertungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus Wertkorrekturen bei den Eigenanlagen der Bank. Diese wurden zu einem großen Teil auch zur Stärkung der künftigen Ertragskraft vorgenommen. Im Kundenkreditgeschäft ergab sich ein etwas höherer Risikovorsorgebedarf als im Vorjahr. Das Bewertungsergebnis aus dem Kundenkreditgeschäft verblieb aber weiterhin auf einem niedrigen Niveau. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 21,3 % auf fast 5,5 Mio. Euro. Die Zuweisungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340g HGB und der ausgewiesene Jahresüberschuss lagen wegen des merklich verbesserten Ergebnisses aus der normalen Geschäftstätigkeit über den jeweiligen Beträgen des Vorjahres.

Vor dem Hintergrund der teilweise weiterhin herausfordernden Rahmenbedingungen des Geschäftsjahres 2023 beurteilen wir die Ertragslage mit gut.

Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 1.508.238,58 Euro – sowie nach den im Jahresabschluss mit 346.726,09 Euro ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von 1.161.512,49 Euro) – wie folgt zu verwenden:

| | |
|--|-----------------|
| 5,5 % Dividende | 204.520,89 Euro |
| Zuweisung in die gesetzliche Rücklage | 256.991,60 Euro |
| Zuweisung in andere Ergebnissrücklagen | 700.000,00 Euro |

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Personal- und Sozialstatistik

Während des Berichtsjahres beschäftigten wir durchschnittlich 73 Vollzeit- und 44 Teilzeitkräfte. Außerdem wurden durchschnittlich 13 Auszubildende eingesetzt. 13 Reinigungskräfte in Teilzeit waren im Jahresdurchschnitt für uns tätig. Unsere Beschäftigungsstruktur ist ausgewogen. Dadurch steht uns eine Vielzahl erfahrener und langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung. Auf Grund der seit Jahren hohen Ausbildungsquote können wir auf viele Nachwuchskräfte zurückgreifen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind motiviert und engagiert.

Ausblick

Die Prognose für den voraussichtlichen Geschäftsverlauf unterliegt wegen der vielschichtigen Krisenfaktoren mit möglichen Lieferengpässen und Rohstoffknappheiten oder einer hohen Inflation aus dem weiterhin andauernden Krieg Russlands gegen die Ukraine sowie weiterer geopolitischer Konflikte und Spannungen einer außergewöhnlich hohen Unsicherheit. In unserer Planung für das Geschäftsjahr 2024 sind wir von einem moderat steigenden Kundengeschäft, einem konstanten Zinsniveau und einer langsam einsetzenden konjunkturellen Erholung ausgegangen. Sofern unsere Planungsannahmen eintreten, erreichen wir ein zumindest zufriedenstellendes Betriebsergebnis vor Bewertung.

Schlusswort

Bei unseren Mitgliedern sowie Kundinnen und Kunden bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen. Es ist die Grundlage unserer guten Entwicklung, unserer wirtschaftlichen Erfolge und unserer Selbständigkeit. Unser Ziel ist es, dieses Vertrauen zu erhalten und weiter auszubauen. Der Erfolg der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG ist im Wesentlichen auf den Erfolg der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückzuführen, bei denen wir uns für ihre Leistungsbereitschaft, ihren Einsatz und ihre Kompetenz ausdrücklich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt auch den Mitgliedern des Aufsichtsrates, die unsere Arbeit mit ihrem Rat und ihrer Erfahrung in gemeinsamer Verantwortung und gegenseitigem Vertrauen tatkräftig unterstützt haben.

Der Vorstand
Peter Jungjohann, Jochen Richert

Geschäftsentwicklung der genossenschaftlichen Bankengruppe

Die 697 Genossenschaftsbanken in Deutschland konnten sich auch 2023 am Bankenmarkt behaupten. Das Kreditgeschäft mit Kunden erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 2,6 %. Im Einlagengeschäft entstand nach den langen Jahren der Negativzinsphase ein intensiver Wettbewerb. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden blieben trotz dieser Dynamik mit einer Veränderung von -0,2 % gegenüber 2022 nahezu unverändert.

Die addierte Bilanzsumme aller genossenschaftlichen Kreditinstitute blieb mit 1,175 Billionen Euro weitgehend konstant zum Vorjahr. Insbesondere längerfristige Refinanzierungen bei anderen Banken und die eigenen Anlagen am Geld- und Kapitalmarkt wurden um 5,9 Milliarden Euro bzw. 19,9 Milliarden Euro im Berichtsjahr abgebaut.

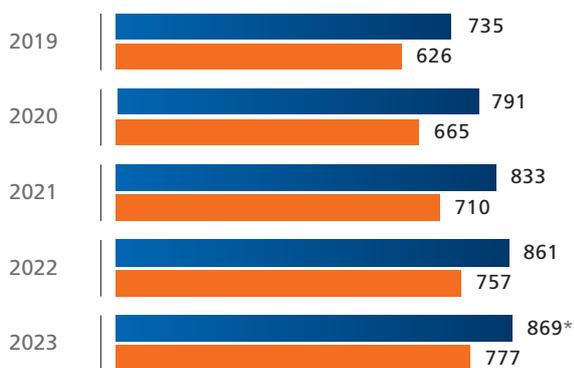
Die Kundenkredite legten um 20,0 Milliarden Euro oder 2,6 % auf 776,7 Milliarden Euro zu. Den größten Anteil mit 695,5 Milliarden Euro zum Ende des Jahres 2023 verzeichneten die langfristigen Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren, die absolut um 17,0 Milliarden Euro gesteigert werden konnten.

Die Kundeneinlagen einschließlich Inhaberschuldverschreibungen veränderten sich um -1,1 Milliarden Euro oder -0,1 % auf knapp 868,9 Milliarden Euro. Hiervon entfiel auf die täglich fälligen Verbindlichkeiten ein Volumen von 548,3 Milliarden Euro. Im Vergleich zum Jahresende 2022 reduzierten sich die Kontokorrentguthaben der Kunden um 77,2 Milliarden Euro. Durch die gestiegenen Marktzinsen nahmen die Bestände an Termineinlagen und Sparbriefen zu.

Das bilanzielle Eigenkapital verbesserte sich um 2,0 Milliarden Euro oder 3,2 % auf 64,3 Milliarden Euro. Die Rücklagen nahmen um 1,2 Milliarden Euro zu und die Geschäftsguthaben um 800 Millionen Euro. Die Anzahl der Mitglieder reduzierte sich leicht um 161 Tausend oder 0,9 % auf 17,8 Millionen Menschen oder Unternehmen.

Deutschlandweit verfügen die genossenschaftlichen Institute über insgesamt 7.200 Bankstellen und zusätzlich 3.885 Selbstbedienungsfilialen zum Jahresschluss 2023. Bedingt durch den Trend einer rückläufigen Nutzung der Filialen und eines in der Kundschaft gut etablierten Angebots an digitalen Dienstleistungen hatte sich die Zahl der Geschäftsstellen in der Finanzgruppe im abgelaufenen Jahr weiter vermindert.

Kundeneinlagen ■ und Kundenkredite ■ der Kreditgenossenschaften



Angaben in Milliarden Euro gerundet
* Ab 2023 Kundeneinlagen einschl. Inhaberschuldverschreibungen

Bilanzsumme der Kreditgenossenschaften



Angaben in Milliarden Euro gerundet

Unsere Teams für Sie vor Ort in den Geschäftsstellen



Büsum bildet das Tor zum Weltnaturerbe Wattenmeer. Im Zentrum dieses maritimen Lebensgefühls befindet sich unsere

Geschäftsstelle unweit des historischen Museumshafens. Mit Dennis Manshardt und Thorsten Steincke finden Sie in der Geschäftsstelle kompetente, engagierte und zuverlässige Ansprechpartner in allen Bereichen rund um das Thema Finanzen.

Dennis Manshardt ist als Serviceberater erster Ansprechpartner. Ihm ist es wichtig als verlässlicher und fairer Partner unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden in der Region in allen finanziellen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Ihre Fragen beantwortet er gern und Anliegen werden schnell erledigt.



Thorsten Steincke ist als Kundenbetreuer in der BÜsumer Geschäftsstelle tätig. Er berät seine

Kundinnen und Kunden in allen Finanzbereichen ganzheitlich und individuell. Nutzen Sie seine Expertise für Ihre Geldanlage, Versicherungen oder Finanzierungen. Herr Steincke findet die passenden Lösungen und entwickelt persönliche Finanzstrategien. Sie stehen mit Ihren Interessen, Zielen und Wünschen im Mittelpunkt – und das in jeder Lebensphase.



Marne befindet sich im Zentrum des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens der Südermarsch

und ist die Karnevalshochburg in Norddeutschland. Unsere Geschäftsstelle liegt zentral in der Stadtmitte und verfügt über ein vierköpfiges Beratungsteam.

V. I. Jörn Beckmann, Gerd Kirstein, Kerstin von Böhlen und Alina Pisarski sind in unserer Marner Geschäftsstelle Ihre Ansprechpartner für sämtliche Bankgeschäfte oder Versicherungen.



Dank der genossenschaftlichen Beratung erhalten Sie vernünftige Lösungen, die zu Ihnen passen. So können Sie Ihre Ziele noch besser erreichen und sich Ihre persönlichen Wünsche erfüllen.

Ihre Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG steht für ziel- und lösungsorientierte Beratung mit Werten wie Nähe, Vertrauen, Transparenz und Partnerschaft. Unsere Präsenz in Dithmarschen verbinden wir mit dem überregionalen Finanzverbund der genossenschaftlichen Bankengruppe. Diese Werte bilden das starke Fundament unserer Arbeit.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2023

| Aktivseite | € | € | € | Geschäftsjahr € | Vorjahr T€ |
|--|---------------|---------------|----------------|-----------------------|----------------|
| 1. Barreserve | | | | | |
| a) Kassenbestand | | | 6.982.863,40 | | 7.137 |
| b) Guthaben bei Zentralnotenbanken | | | 386.500,00 | | 1.533 |
| darunter: bei der Deutschen Bundesbank | 386.500,00 | | | | (1.533) |
| c) Guthaben bei Postgiroämtern | | | 0,00 | 7.369.363,40 | 0 |
| 2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind | | | | | |
| a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen | | | 0,00 | | 0 |
| darunter: | | | | | |
| bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar | 0,00 | | | | (0) |
| b) Wechsel | | | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 3. Forderungen an Kreditinstitute | | | | | |
| a) täglich fällig | | | 109.086.896,44 | | 87.890 |
| b) andere Forderungen | | | 97.098.482,94 | 206.185.379,38 | 108.485 |
| 4. Forderungen an Kunden | | | | 410.516.980,23 | 423.648 |
| darunter: | | | | | |
| durch Grundpfandrechte gesichert | 10.783.039,20 | | | | (12.955) |
| Kommunalkredite | 4.976.121,76 | | | | (5.476) |
| 5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere | | | | | |
| a) Geldmarktpapiere | | | | | |
| aa) von öffentlichen Emittenten | | 0,00 | | | 0 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank | 0,00 | | | | (0) |
| ab) von anderen Emittenten | | 0,00 | 0,00 | | 0 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank | 0,00 | | | | (0) |
| b) Anleihen und Schuldverschreibungen | | | | | |
| ba) von öffentlichen Emittenten | | 18.334.596,94 | | | 20.968 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank | 15.244.763,71 | | | | (17.854) |
| bb) von anderen Emittenten | | 75.636.800,56 | 93.971.397,50 | | 85.948 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank | 52.163.799,94 | | | | (55.998) |
| c) eigene Schuldverschreibungen | | | 0,00 | 93.971.397,50 | 0 |
| Nennbetrag | 0,00 | | | | (0) |
| 6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | | | | 9.674.850,99 | 9.682 |
| 6a. Handelsbestand | | | | 0,00 | 0 |
| 7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | | | |
| a) Beteiligungen | | | 14.212.295,47 | | 14.212 |
| darunter: | | | | | |
| an Kreditinstituten | 665.812,00 | | | | (666) |
| an Finanzdienstleistungsinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | 193.300,00 | 14.405.595,47 | 193 |
| darunter: | | | | | |
| bei Kreditgenossenschaften | 175.000,00 | | | | (175) |
| bei Finanzdienstleistungsinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| bei Wertpapierinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| 8. Anteile an verbundenen Unternehmen | | | | 2.951.000,00 | 2.951 |
| darunter: | | | | | |
| an Kreditinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| an Finanzdienstleistungsinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| an Wertpapierinstituten | 0,00 | | | | (0) |
| 9. Treuhandvermögen | | | | 821.886,83 | 891 |
| darunter: Treuhandkredite | 821.886,83 | | | | (891) |
| 10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch | | | | 0,00 | 0 |
| 11. Immaterielle Anlagewerte | | | | | |
| a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | | | 0,00 | | 0 |
| b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | | 0,00 | | 0 |
| c) Geschäfts- oder Firmenwert | | | 0,00 | | 0 |
| d) geleistete Anzahlungen | | | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 12. Sachanlagen | | | | 2.635.659,91 | 2.534 |
| 13. Sonstige Vermögensgegenstände | | | | 789.847,32 | 709 |
| 14. Rechnungsabgrenzungsposten | | | | 179.407,34 | 273 |
| 15. Aktive latente Steuern | | | | 0,00 | 0 |
| 16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | | | | 0,00 | 0 |
| Summe der Aktiva | | | | 749.501.368,37 | 767.054 |

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2023

| Passivseite | € | € | € | Geschäftsjahr € | Vorjahr T€ |
|--|------------|----------------|----------------|-----------------------|----------------|
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | | | | | |
| a) täglich fällig | | | 2.645.103,79 | | 30 |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | | | 94.008.288,96 | 96.653.392,75 | 106.665 |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | | | | | |
| a) Spareinlagen | | | | | |
| aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten | | 180.863.023,23 | | | 186.052 |
| ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten | | 1.716.223,65 | 182.579.246,88 | | 2.105 |
| b) andere Verbindlichkeiten | | | | | |
| ba) täglich fällig | | 338.604.283,87 | | | 376.044 |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | | 36.233.869,86 | 374.838.153,73 | 557.417.400,61 | 5.156 |
| 3. Verbriefte Verbindlichkeiten | | | | | |
| a) begebene Schuldverschreibungen | | | 0,00 | | 0 |
| b) andere verbiefte Verbindlichkeiten | | | 0,00 | 0,00 | 0 |
| darunter: | | | | | |
| Geldmarktpapiere | 0,00 | | | | (0) |
| eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf | 0,00 | | | | (0) |
| 3a. Handelsbestand | | | | 0,00 | 0 |
| 4. Treuhandverbindlichkeiten | | | | 821.886,83 | 891 |
| darunter: Treuhandkredite | 821.886,83 | | | | (891) |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | | | | 614.149,73 | 348 |
| 6. Rechnungsabgrenzungsposten | | | | 19.808,99 | 36 |
| 6a. Passive latente Steuern | | | | 0,00 | 0 |
| 7. Rückstellungen | | | | | |
| a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen | | | 4.566.808,00 | | 4.673 |
| b) Steuerrückstellungen | | | 300.300,00 | | 417 |
| c) andere Rückstellungen | | | 1.807.693,71 | 6.674.801,71 | 1.352 |
| 8. [gestrichen] | | | | 0,00 | 0 |
| 9. Nachrangige Verbindlichkeiten | | | | 0,00 | 0 |
| 10. Genussrechtskapital | | | | 0,00 | 0 |
| darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig | 0,00 | | | | (0) |
| 11. Fonds für allgemeine Bankrisiken | | | | 46.500.000,00 | 43.800 |
| darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB | 0,00 | | | | (0) |
| 12. Eigenkapital | | | | | |
| a) Gezeichnetes Kapital | | | 3.793.450,00 | | 3.809 |
| b) Kapitalrücklage | | | 5.864.965,26 | | 5.865 |
| c) Ergebnisrücklagen | | | | | |
| ca) gesetzliche Rücklage | | 11.380.000,00 | | | 11.000 |
| cb) andere Ergebnisrücklagen | | 18.600.000,00 | 29.980.000,00 | | 18.025 |
| d) Bilanzgewinn | | | 1.161.512,49 | 40.799.927,75 | 786 |
| Summe der Passiva | | | | 749.501.368,37 | 767.054 |

| | | | | | |
|---|------|---------------|---------------|--|--------|
| 1. Eventualverbindlichkeiten | | | | | |
| a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln | | 0,00 | | | 0 |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen | | 8.772.242,32 | | | 9.689 |
| c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten | | 0,00 | 8.772.242,32 | | 0 |
| 2. Andere Verpflichtungen | | | | | |
| a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften | | 0,00 | | | 0 |
| b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen | | 0,00 | | | 0 |
| c) Unwiderrufliche Kreditzusagen | | 38.322.734,07 | 38.322.734,07 | | 36.710 |
| darunter: | | | | | |
| Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften | 0,00 | | | | (0) |

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

| | € | € | € | Geschäftsjahr € | Vorjahr T€ |
|--|------------|---------------|---------------|--------------------|---------------|
| 1. Zinserträge aus | | | | | |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften | | 14.092.437,37 | | | 9.741 |
| b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen | | 2.035.375,70 | 16.127.813,07 | | 1.238 |
| darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen | 0,00 | | | | (77) |
| 2. Zinsaufwendungen | | | 1.823.032,92 | 14.304.780,15 | 809 |
| darunter: enthaltene negative Zinsen | 18.127,69 | | | | (209) |
| 3. Laufende Erträge aus | | | | | |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren | | | 312.713,40 | | 369 |
| b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | 344.055,02 | | 344 |
| c) Anteilen an verbundenen Unternehmen | | | 0,00 | 656.768,42 | 0 |
| 4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen | | | | 0,00 | 0 |
| 5. Provisionserträge | | | 6.251.777,29 | | 6.457 |
| 6. Provisionsaufwendungen | | | 405.212,80 | 5.846.564,49 | 548 |
| 7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands | | | | 0,00 | 0 |
| 8. Sonstige betriebliche Erträge | | | | 232.528,30 | 2.797 |
| 9. [gestrichen] | | | | 0,00 | 0 |
| 10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen | | | | | |
| a) Personalaufwand | | | | | |
| aa) Löhne und Gehälter | | 6.474.089,17 | | | 5.944 |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | 1.397.996,76 | 7.872.085,93 | | 1.254 |
| darunter: für Altersversorgung | 226.563,26 | | | | (164) |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen | | | 4.206.809,74 | 12.078.895,67 | 3.618 |
| 11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen | | | | 281.978,79 | 340 |
| 12. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | 202.840,40 | 365 |
| 13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft | | | 2.512.242,37 | | 3.278 |
| 14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft | | | 0,00 | -2.512.242,37 | 0 |
| 15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | | | 482.711,59 | | 272 |
| 16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren | | | 0,00 | -482.711,59 | 0 |
| 17. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | | | 0,00 | 0 |
| 18. [gestrichen] | | | | 0,00 | 0 |
| 19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | | | | 5.481.972,54 | 4.518 |
| 20. Außerordentliche Erträge | | | 0,00 | | 0 |
| 21. Außerordentliche Aufwendungen | | | 0,00 | | 0 |
| 22. Außerordentliches Ergebnis | | | | 0,00 | (0) |
| 23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | 1.271.695,66 | | 1.671 |
| darunter: latente Steuern | 0,00 | | | | (0) |
| 24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen | | | 2.038,30 | 1.273.733,96 | 17 |
| 24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken | | | | 2.700.000,00 | 1.800 |
| 25. Jahresüberschuss | | | | 1.508.238,58 | 1.030 |
| 26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | | | | 0,00 | 0 |
| | | | | 1.508.238,58 | 1.030 |
| 27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen | | | | | |
| a) aus der gesetzlichen Rücklage | | | 0,00 | | 0 |
| b) aus anderen Ergebnisrücklagen | | | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | | | | 1.508.238,58 | 1.030 |
| 28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen | | | | | |
| a) in die gesetzliche Rücklage | | | 171.726,09 | | 119 |
| b) in andere Ergebnisrücklagen | | | 175.000,00 | 346.726,09 | 125 |
| 29. Bilanzgewinn | | | | 1.161.512,49 | 786 |

Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2023

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 mit Lagebericht wird vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2023 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Sönke Carstens und Bernd Stöfer aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Sönke Carstens steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Die Wiederwahl von Herrn Bernd Stöfer ist zulässig und wird vorgeschlagen.

Um ein gleichmäßigeres jährliches Ausscheiden der Mitglieder des Aufsichtsrates zu gewährleisten, schlägt der Aufsichtsrat die vorzeitige Wiederwahl von Herrn York Wollatz vor.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Heide, 21. März 2024

Der Aufsichtsrat
York Wollatz
Vorsitzender



Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

Deine Bank. Echt aus Dithmarschen.

Hauptgeschäftsstelle

Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG
Markt 24 - 26
25746 Heide
Telefon: 04 81 / 6 97 - 0
Telefax: 04 81 / 6 97 - 154
E-Mail: posteingang@dvr.b.de
Internet: www.dvr.b.de
BIC: GENODEF1DVR

Geschäftsstellen

25541 Brunsbüttel • Koogstraße 53
Telefon: 0 48 52 / 96 70 - 0
Telefax: 0 48 52 / 96 70 - 55

25761 Büsum • Alleestraße 3
Telefon: 0 48 34 / 95 24 - 0
Telefax: 0 48 34 / 95 24 - 55

25712 Burg • Bahnhofstraße 8
Telefon: 0 48 25 / 93 93 - 0
Telefax: 0 48 25 / 93 93 - 55

25715 Eddelak • Süderstraße 12
Telefon: 0 48 55 / 81 83
Telefax: 0 48 55 / 10 71 86

25774 Lunden • Friedrichstraße 58
Telefon: 0 48 82 / 65 50 - 0
Telefax: 0 48 82 / 65 50 - 55

25709 Marne • Markt 7
Telefon: 0 48 51 / 8 05 - 0
Telefax: 0 48 51 / 8 05 - 55

25704 Meldorf • Raiffeisenplatz 2
Telefon: 0 48 32 / 9 05 - 0
Telefax: 0 48 32 / 9 05 - 55

25764 Wesselburen • Am Markt 16
Telefon: 0 48 33 / 45 08 - 0
Telefax: 0 48 33 / 45 08 - 55